

Bildung

Wer im Kontext von Hospizarbeit und Palliative Care engagiert ist, hat es laufend mit Klärungs-, Lern- und Übungsbedarf zu tun. Die Frage, wie kann ich in einer konkreten Situation anders vorgehen, sicherer oder entspannter agieren und kommunizieren, trifft auf Ehren- oder Hauptamtliche, die in der unmittelbaren Begegnung mit Betroffenen sind, ebenso zu wie auf Akteure in einer verwaltenden oder leitenden Funktion. Die Herausforderungen rund um existenzielle Lebenssituationen bringen Beteiligte immer wieder an Grenzen und neue Themen, die es zu betrachten und daran zu lernen gilt, um Kompetenzen weiter zu entfalten. Themenfelder:

- Spiritualität und Spiritual Care
- Hospizarbeit und Palliative Care
- Train-the-trainer
- Fallbesprechung

lernen

Mobile Hospiz- und Palliativ-Akademie

ReferentInnen

sind unterschiedlich im Kompetenzfeld von

- fundierter Lehrerfahrung
- langjähriger Praxiserfahrung
- aktuellem Fachwissen
- themenspezifischem Forschungswissen
- zertifizierter Kursleitung DGP

beheimatet. Eine enge Rückbindung an die Praxis in Ehren- und Hauptamt ist zentral.

Kontakt

Dr. Margit Gratz

✉ Kistlerhofstr. 70
Gebäude 88
81379 München

☎ 089 / 48 95 10 45

@ hospiz@margit-gratz.de

🌐 www.margit-gratz.de



Mobile Hospiz- und Palliativ-Akademie



Unterrichtskonzepte

Wer selbst unterrichtet, steht nicht selten vor der Frage, wie ein Unterrichtskonzept (weiter) entwickelt werden kann, was grundlegend zu beachten ist oder welche methodischen Ansätze zielführend sind. Ausgereifte und anwendungsfähige Unterrichtskonzepte zu verschiedenen Themen bieten eine Grundlage, die an die eigenen Bedarfe angepasst werden kann. Themenfelder:

- Spiritualität in der ehrenamtlichen Hospizbegleitung
- Vorbereitung ehrenamtlicher Hospizbegleiter
- Grundsätze der DGP zur Lehre von Spiritual Care
- Methoden zur Selbstreflexion

lehren

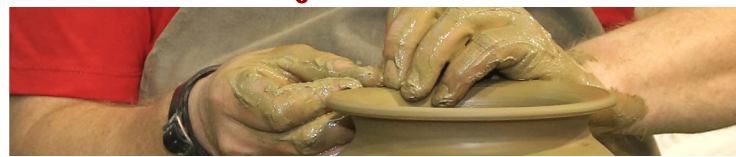


Zukunftsplanung

Wer vor der Frage steht, welcher Weg nun der Richtige ist oder wie etwas Neues die handelnden Menschen und bestehenden Strukturen so umfasst, dass es gelebte Realität wird, berührt die Themen rund um Organisationsentwicklung, Personalentwicklung, Implementierung. Ambulante und stationäre Einrichtungen sind den Gründer- bzw. Pionierjahren entwachsen. Als Arbeitgeber und wichtiger Akteur im Gesundheitswesen wird ihnen eine Verantwortung und Professionalität abverlangt, die jenen Einrichtungen außerhalb von Non-Profit-Organisationen in nichts nachsteht. Gemeinsam gilt es, die Zukunft zu gestalten. Themenfelder:

- Entwicklung von Veränderungen, Perspektiven und Konzepten
- Implementierung von Spiritual Care
- Implementierung von Hospizkultur und Palliativkompetenz
- Entwicklung einer Fehlerkultur

gestalten



Publikationen

Wer auf dem Laufenden sein und sein Handeln fachlich aktuell unterlegen will, informiert sich neben Internet, Fachveranstaltungen und Fachzeitschriften auch über Bücher und Fachartikel. Dabei ist es für manche Themen wichtig, dass aktuelles Fachwissen mit praxistauglichen und anwendbaren Handlungsanleitungen angereichert ist. Themenfelder:

- Lehren in Hospizarbeit und Palliative Care, Spiritual Care
- Führen, leiten und organisieren in Hospizarbeit und Palliative Care
- Verstehen und implementieren von Spiritual Care
- Ethisch denken und handeln

nachlesen

